

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wetteraukreis · Engelsgasse 21 · 61169 Friedberg

An den
Vorsitzenden des Kreistags des Wetteraukreises
Armin Häuser
Europaplatz
61169 Friedberg

Fraktion im Wetteraukreis

Isil Yönter
Tel. : +49 (177) 7582586
Isil.yoenter@gmx.de

Michael Rückl
Tel.: +49 (172) 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

2025/1950 - 1.5

Friedberg, 5. März 2025

Antrag gemäß § 14 GOKT zur nächsten Sitzung des Kreistags

Invasive Arten im Wetteraukreis

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, im Ausschuss für Regionalentwicklung, Umwelt und Wirtschaft (RUW) eine umfassende Darstellung zur Situation der Ausbreitung invasiver Arten im Wetteraukreis vorzulegen.

Diese Darstellung soll durch die Fachstelle Naturschutz und Landschaftspflege sowie die Fachstelle Veterinärwesen erfolgen und folgende Aspekte beinhalten:

- a) Eine Bestandsaufnahme der aktuell im Wetteraukreis vorkommenden invasiven Pflanzen- und Tierarten.
- b) Eine Einschätzung der von diesen Arten ausgehenden Gefährdungen für heimische Ökosysteme, die Landwirtschaft und die menschliche Gesundheit.
- c) Eine Übersicht über bereits durchgeführte und geplante Maßnahmen zur Eindämmung und Kontrolle invasiver Arten.
- d) Empfehlungen für zukünftige Handlungsstrategien und Präventionsmaßnahmen.

Begründung:

Die zunehmende Ausbreitung invasiver Arten als Folge des Klimawandels stellt eine wachsende Herausforderung für unsere Ökosysteme, Landwirtschaft und Gesundheit dar. Aktuelle Berichte über die Gefährdung der heimischen Fauna durch die Ausbreitung von Insektenarten wie der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*) oder die Bedrohung der Landwirtschaft durch den Japankäfer (*Popillia japonica*) sowie mögliche Gesundheitsschäden für den Menschen durch die Asiatische Tigermücke (*Aedes albopictus*) und den Eichenprozessionsspinner (*Thaumetopoea processionea*) verdeutlichen die Dringlichkeit des Themas. Aber auch andere Tier- und Pflanzenarten wie z.B. der Waschbär (*Procyon lotor*) oder der Riesenbärenklau (*Heracleum mantegazzianum*) gelten hier bereits als etabliert.

Wie ist die Situation im Wetteraukreis? Wie verbreitet sind invasive Arten und welches Gefährdungspotential geht von ihnen aus? Wie kann auf diese Entwicklungen reagiert werden, welche Gegenmaßnahmen sind vorhanden oder geplant?

Da auf der Homepage des Wetteraukreises keine Informationen zu diesem Thema zu finden sind und auch die Naturschutzberichte des Wetteraukreises dieses Thema nur unzureichend behandeln, soll mit diesem Antrag den Herausforderungen durch invasive Arten und der Information der Öffentlichkeit Raum gegeben werden. Es geht auch um die Frage, ob und ggf. wie wir im Kreis Maßnahmen zur Eindämmung invasiver Arten bzw. zur Abwehr der von ihnen ausgehenden Gefahren ergreifen können - zum Schutz unserer Ökosysteme und Gesundheit.

Für die Fraktion



Isil Yönte



Michael Rückl